

UNTERNEHMENSBEITRAG – INTERVIEW

«Wir verdienen nicht am Kunden, sondern mit ihm»

Die unabhängige Vermögensverwaltung stellt eine bewährte Alternative zur Bankvermögensverwaltung dar. Silvano Grimaldi, CEO der unabhängigen Vermögensverwaltung Grimaldi & Partners AG, erklärt die Vorteile der Unabhängigen.



IM INTERVIEW
Silvano Grimaldi

CEO, Grimaldi & Partners AG

Welche Rolle spielt die unabhängige Vermögensverwaltung?

Eine weit grössere, als manche wohl denken. Bereits in den 60er-Jahren wurden hierzulande die ersten unabhängigen Vermögensverwaltungen (UVV) gegründet. Damals entschieden sich einige Dutzend ehemalige Banker, ihre Kunden bankextern zu betreuen. Heute beläuft sich die Zahl der unabhängigen Vermögensverwaltungen auf etwa 3'000. Das von ihnen betreute Kundenvermögen beläuft sich auf rund 400 Milliarden Schweizer Franken – das sind rund 20 Prozent der in der Schweiz verwalteten Kundengelder.

Banken unterstehen rigorosen Aufsichten und Reglementarien. Wie sieht das bei UVV aus?

Die Branche der unabhängigen Vermögensverwaltung hat alle Regulierungsrunden immer wieder bestens überstanden. Obwohl im Vorfeld neuer Regulierungen oft von Alarmstimmung die Rede

war, sind unabhängige Vermögensverwalter immer gestärkt aus diesem Prozess hervorgegangen. Das gilt auch für die neuen Gesetzesentwürfe FIDLEG und FINIG, die im Jahr 2020 in Kraft treten. Tatsache ist, dass etablierte Vermögensverwaltungen wie Grimaldi & Partners schon längst die neuen Gesetzesauflagen bestens erfüllen. Darum wird auch die neue Regulierung kein Schrumpfen der Branche in der Schweiz bewirken. Im Gegenteil: Die etablierten Vermögensverwaltungen werden noch mehr gestärkt.

Warum schneiden die unabhängigen Vermögensverwalter dauerhaft so gut ab?

Weil in der Schweiz ein grosses Bedürfnis nach einer unabhängigen, neutralen Vermögensverwaltung besteht. Das auf Unabhängigkeit beruhende Geschäftsmodell wird von den Kunden zunehmend geschätzt: die Nähe zum Kunden und seinen Bedürfnissen, ein stabiles und ruhiges Arbeitsumfeld sowie



Flexibilität. Die Kunden sehen darin einen echten Mehrwert, denn sie spüren, dass wir als unabhängige Vermögensverwaltung eine bessere Beratung sowie einen besseren Schutz bieten und eine geringere Gefahr für Interessenskonflikte als bei Banken besteht. Darum hat die unabhängige Vermögensverwaltung ihre Marktberechtigung insofern, als sie aufgrund ihrer Wertschöpfungskette, Performance, Kosten, Verlustrisiken und Betreuung ein besseres Preis-Leistungs-Verhältnis bietet. Grimaldi & Partners bietet seinen Kunden einen höchst individuellen Service, quasi einen massgeschneiderten Anzug, statt Angebote von der Stange, wie Banken es tun. Der Kunde spürt, dass sein Vermögen so verwaltet wird, als wäre es unser eigenes Geld.

Wie sieht Ihr massgeschneiderter Finanzservice konkret aus?

Wir stehen heraus mit niedrigen Kosten, mehr Rendite und geringeren Risiken. Unseren Kosten-

vorteil geben wir unseren Kunden weiter, dank einer niedrigen Betriebskostenbasis mit tieferen Management-Fees. Zudem ist ein Teil der Verwaltungskosten bei uns erfolgsabhängig. Wir investieren bis 80 Prozent des Kundenvermögens in Direktanlagen, sei es in Aktien oder Obligationen, die je nach Zusammensetzung dem Kunden pro Kalenderjahr nach Abzug der Spesen mindestens drei Prozent Erträge bringen. Als Beimischung setzen wir erfolgreich aktiv verwaltete Anlagefonds und massgeschneiderte strukturierte Produkte ein. Allerdings sind wir vollständig produktunabhängig: Wir verzichten konsequent auf Retrozessionen aus den Produkten, die wir in den Kundenportfolios in gegenseitiger Absprache mit dem Klienten einsetzen. Schliesslich wird durch die hohe Transparenz der Anlagen die Risikokontrolle effektiver – und auch der Kunde kann seine Anlagen besser nachvollziehen.

Wie lautet Ihr Fazit?

Die Kernkompetenz der Banken ist nicht die Vermögensverwaltung, obwohl sie sich verstärkt diesem Feld widmen. Denn das Kerngeschäft der Banken ist die Kreditvergabe und sie können ihre Rolle der Finanzprodukt-Verkäufer nicht abstreifen. Banken sind im Grunde Verkaufsorganisationen – zwar wollen sie die Vermögensverwaltung anbieten, allerdings stark standardisiert, als Massengeschäft quasi. Und der Konflikt ist in den Geschäftsmodellen der Banken nicht gelöst. Das stellt eine Chance dar für die UVV, denn deren Dienstleistungsberechtigung besteht eben in dem Verkauf einer Dienstleistungskompetenz und nicht im Produktverkauf wie bei den Banken. Die UVV haben sich bedingungslos den Kundeninteressen zu widmen: Wir verdienen nicht am Kunden, sondern wir verdienen mit ihm.



GRIMALDI & PARTNERS
Unabhängige Vermögensverwaltung

ÜBER GRIMALDI & PARTNERS AG

Grimaldi & Partners AG ist eine unabhängige Vermögensverwaltung nach Schweizer Recht mit Hauptsitz in Zürich. Die bankenunabhängige, neutrale Stellung von Grimaldi & Partners AG gewährleistet die Umsetzung einer individuellen Anlagestrategie, die in jeder Marktphase gute Anlageergebnisse anstrebt.

www.grimaldi-partners.ch